



**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

Landesweiter Hinweis

Telefon: 0385-588-61442
Telfefax: 0385-588-61068
e-mail: as-neubrandenburg@lalff.mvnet.de
Bearbeiter: Dressler
Versand: 04. Mai 2023

15/ 2023

Zuckerrüben

Insektizide in Zuckerrüben

Schädlingsüberwachung

Bedingt durch eingeschränkten insektiziden Beizschutz (Wirkstoff Tefluthrin gegen Moosknopfkäfer, Drahtwurm) gilt nach erfolgter Saat die Aufmerksamkeit den Auflaufschädlingen und deren Kontrolle. Ausgehend vom Schädigungsgrad des jeweiligen Schadinsektes können anhand der entsprechenden Bekämpfungsrichtwerte eine Behandlungsnotwendigkeit abgeleitet werden (Tab. 1). Bezüglich der Virusgefahr (Beet Yellows Virus- BYV, Milde Beet Mild Yellowing polero-Virus – BMYV) liegt der Fokus auf der Blattlauskontrolle. Der hauptsächliche Virus-Hauptüberträger ist die Grüne Pflirsichblattlaus.

Tabelle 1: Übersicht wichtiger Schaderreger in Rüben mit Bekämpfungsrichtwerten

Schaderreger	Bonitur	Bekämpfungsrichtwert
Moosknopfkäfer (<i>Atomaria linearis</i>)	bis BBCH 14	20 % geschädigte Pflanzen
Rübenerdfloh (<i>Chaetocnema</i> sp.)	bis BBCH 12	20 % Blattfläche vernichtet oder 40 % geschädigte Pflanzen
		Anteil mit Larven (Minen) befall. Pfl.
Rübenfliege (<i>Pegomyia hyoscyami</i>)	BBCH 12	10 %
	BBCH 14	20 %
	BBCH 16	30 %
Schwarze Bohnenlaus (<i>Aphis fabae</i>) (Virusvektor)	bis BBCH 39	30 % befallene Pflanzen
Grüne Pflirsichblattlaus (<i>Myzus persicae</i>) (Virusvektor)	bis BBCH 39	10 % befallene Pflanzen
Schwarze Bohnenlaus (<i>Aphis fabae</i>) (Direktschädling)	ab BBCH 39	50 % befallene Pflanzen
Gammaeule (<i>Autographa gamma</i>) ¹	bis BBCH 12	20 % geschädigte Blattfläche
Rübenmotte (<i>Scrobipalpa ocellatella</i>) ¹	Mai-Juli	40 % der Pfl. mit Larven befallen

¹Wirksamkeit der zugelassenen Mittel ist nur beschränkt oder nur bei einigen Stadien ausreichend

Bekämpfungsstrategie von Zuckerrübenschädlingen

Vor jeder Behandlungsentscheidung sind die Nützlinge zu beachten (z.B. Marienkäfer, Schwebfliegen usw.), die nach Blattlausbefall leicht zeitversetzt, aber wirkungsvoll agieren, sodass mitunter auf eine Insektizidbehandlung verzichtet werden kann.

Ziel der empfohlenen Anti-Resistenzstrategie ist die Vermeidung einer Resistenzentwicklung. Durch die überwiegende Anzahl von Pyrethroiden ist die Wirkstoffwahl bei den Schadinsekten stark eingeschränkt. Hinzu kommen nachgewiesene Resistenzen aus den Wirkstoffgruppen der Pyrethroide und Carbamate (Pirimicarb) gegen die Grünen Pflirsichblattlaus. Die Schwarze Bohnenlaus reagiert gegenüber Pirimicarb noch sensitiv. Pyrethroide sind Kontaktinsektizide und wirken auf Grund des versteckten, unterseitigen Saugortes der Blattläuse nur eingeschränkt. Daher empfehlen wir den Einsatz des systemischen Wirkstoffs Flonicamid (IRAC-Gruppe 9c) ab BBCH 16. Auch für diese Saison hat das BVL für die Blattlausbekämpfung in Zuckerrüben Notfallzulassungen für die Wirkstoffe Acetamiprid und Pirimicarb (Tab. 2) erteilt. Achten Sie bei ihren Anwendungen auf die NT-Auflagen zum Schutz der Saumbiotope.

Tabelle 2: Auflagen ausgewählter Insektizide (Stand: April 2023) - **Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!**

Präparat, Zulassung bis	Wirkstoff	IRAC	Wirkstoff- gehalt g/l	Aufwand- menge l, kg/ha	Max. AWH ⁵	Beiße Insekten	Saugende Insekten	Rüben- fliege	Bienen- schutz	Gewässerabstand [m] Abdriftminderung				Abstand zu Saumbiotopen [m]				Hang > 2 % Rand [m]
										-	50 %	75 %	90 %	-	50 %	75 %	90 %	
Pyrethroide (Fraß- und Kontaktwirkung)																		
CYCLONE CS 31.07.2023	lambda- Cyhalothrin	3A	100	0,075	2	Erd- raupe, Erd- flöhe		✓	B4	k. A. ³	k. A.	k. A.	10	25 ¹	25 ¹	5	5	-
							1											
Decis forte ² 31.12.2024	Delta- methrin	3A	100	0,075	1	Moos knopf käfer	k. I. ⁴	k. I.	B2	k. A.	k. A.	k. A.	15	20	20	20	-	-
Hunter WG Aufbr.frist 30.06.24	lambda- Cyhalothrin	3A	50	0,15	2	✓	✓	✓	B4	20	10	10*	10*	25 ¹	25 ¹	5	5	-
Karate Zeon 31.08.2023	lambda- Cyhalothrin	3A	100	0,075	2	✓	✓	✓	B4	k. A.	10	10*	10*	25 ¹	25 ¹	5	5	-
Kaiso Sorbie 31.12.2023	lambda- Cyhalothrin	3A	50	0,15	2	k. I.	✓	✓	B4	20	10	10*	10*	25 ¹	25 ¹	5	5	-
Lamdex Forte Aufbr.frist 30.06.24	lambda- Cyhalothrin	3A	50	0,15	1	✓	✓	✓	B4	20	10	10*	10*	25 ¹	25 ¹	5	5	-
Flonicamid (systemische Wirkung)																		
Teppeki / AFINTO 31.08.2024	Flonicamid	9C	500	0,14	1	k. I.	Blatt- läuse	k. I.	B2	10*	10*	10*	10*	-	-	-	-	-
Notfallzulassung																		
Carnadine 15.03.-12.07.2023	Acetamiprid	4A	200	0,25	2	k. I.	Blatt- läuse	k. I.	B2	10	10*	10*	10*	25 ¹	25 ¹	5	5	20
Danjiri 01.04.-29.07.2023	Acetamiprid	4A	200	0,25	1	k. I.	Blatt- läuse	k. I.	B4	k. A.	15	10	10*	20	20	20	-	20
Mospilan SG 30.03.-27.07.2023	Acetamiprid	4A	200	0,25	1	k. I.	Blatt- läuse	k. I.	B1	k. A.	15	10	10*	20	20	20	-	20
PIRIMOR G 01.04.-29.07.2023	Pirimicarb	1A	500	0,3	1	k. I.	Blatt- läuse	k. I.	B4	20	10	10*	10*	20	-	-	-	20

kann bei ganzjährig begrüntem Randstreifen auf 5 m reduziert werden.

¹NT108 mind. 5 m Abstand zu angrenzenden Flächen + Zusätzl. mind. 20 m verlustmind. Gerät (Abdriftmind.Kl. 75 %)

²NG405 nicht auf drainierten Flächen

³k. A. keine Anwendung

⁴k. I. keine Indikationszulassung

⁵AWH maximale Anwendungshäufigkeit